

# „Investition für Zukunft der Kinder“

Altranft (MOZ) „Endlich hat der Landrat des Landkreises Märkisch-Oderland seine Wahrheit offen gesagt, ihm geht es nicht in erster Linie darum, Geld zu sparen, also die vorhandenen Mittel effektiver einzusetzen.“ Das hat Günter Grützner aus Altranft, langjähriger Berater des Freilichtmuseums erklärt. Er wirft dem Landrat vor, an der Bildung sparen zu wollen. Denn dieser hatte verkündet, dass der Landkreis bisherige museumspädagogische Arbeit nicht fortführen könne und wolle. Interessant für ihn sei, wie Menschen, die nur aus der weiten Ferne die überregionalen Kultureinrichtung betrachtet haben, feststellen können, dass diese so nicht weiter bestehen könne. „Na sicher, Stillstand bedeutet Rückschritt“, so Grützner. Und deshalb müsse sich das Freilichtmuseum weiter entwickeln. „Denn die museumspädagogische Arbeit als Teil der natürlich insgesamt nicht kostendeckenden Kulturarbeit ist kostendeckend“, konstatierte er. „Ich hoffe, am Ende der Diskussion werden die Abgeordneten des Kreistages wissen, dass Bildung eine der wichtigsten Investitionen ist, nämlich in die Kinder und damit in die Zukunft.“